

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)

vom 3. Juli 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 7. Juli 2025)

zum Thema:

Reichenberger Straße wieder freigeben

und **Antwort** vom 22. Juli 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 23. Juli 2025)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/23219
vom 03. Juli 2025
über Reichenberger Straße wieder freigeben

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und hat daher das Bezirksamt Lichtenberg von Berlin um Stellungnahmen gebeten. Die Stellungnahme wurde in den Antworten berücksichtigt.

Frage 1:

Wann sollen die Baumaßnahmen am Standort Konrad-Wolf-Straße 95 in Hohenschönhausen beendet sein?

Antwort zu 1:

Das Bezirksamt Lichtenberg von Berlin antwortet wie folgt:

„Die Baumaßnahmen sind derzeit bis zum 30.04.2026 angeordnet.“

Frage 2:

Befinden sich diese Baumaßnahmen im Zeitplan? Wenn nein, warum nicht?

Antwort zu 2:

Das Bezirksamt Lichtenberg von Berlin antwortet wie folgt:

„Dem SGA ist derzeit kein Verzug des Bauablaufes bekannt.“

Frage 3:

Wann werden die in diesem Zusammenhang stehenden Verkehrseinschränkungen in der Reichenberger Straße aufgehoben und die Straße wieder voll befahrbar sein?

Antwort zu 3:

Das Bezirksamt Lichtenberg von Berlin antwortet wie folgt:

„Es ist davon auszugehen, dass die verkehrlichen Einschränkungen in der Reichenberger Straße bis zum Abschluss der Baumaßnahme fortbestehen werden. Bei dem Projekt handelt es sich um einen Lückenschluss unter extrem beengten Verhältnissen.“

Berlin, den 22.07.2025

In Vertretung

Arne Herz

Senatsverwaltung für

Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt